

Modulbezeichnung: Dokumentation, Evaluierung und Organisation psychotherapeutischer Behandlungen		Modulnummer: PSY-IfP3-62	
Institution: Psychologie 3		Modulabkürzung: Doku	
Workload:	60 h	Präsenzzeit:	15 h
Leistungspunkte:	2	Selbststudium:	45 h
Pflichtform:	Pflicht	SWS:	1
Lehrveranstaltungen/Oberthemen: Dokumentation, Evaluierung & Organisation psychotherapeutischer Behandlungen - A (S) Dokumentation, Evaluierung & Organisation psychotherapeutischer Behandlungen - B (S)			
Belegungslogik (wenn alternative Auswahl, etc.): ein SE Dokumentation, Evaluierung und Organisation psychotherapeutischer Behandlungen			
Lehrende: Dozenten d.Inst.			
Qualifikationsziele: o Fachkompetenzen Die Studierenden: a) dokumentieren ihr psychotherapeutisches Handeln und überprüfen ihr Handeln zur Verbesserung der Behandlungsqualität kontinuierlich, b) beurteilen die Struktur-, Prozess- und Ergebnisqualität psychotherapeutischer und psychosozialer Maßnahmen sowie von Settings, c) evaluieren psychotherapeutisches Handeln sowohl bei Einzelfällen wie auch im Behandlungssetting unter Anwendung wissenschaftsmethodischer Kenntnisse und unter Berücksichtigung qualitätsrelevanter Aspekte, d) beurteilen Maßnahmen des kontinuierlichen Qualitätsmanagements sowie Maßnahmen zur kontinuierlichen Qualitätsverbesserung, e) ergreifen selbständig angemessene Maßnahmen, um die Patientensicherheit zu gewährleisten, f) leiten interdisziplinäre Teams. o Methodenkompetenzen a) Qualitätssicherung und Qualitätsmanagement, b) Methoden der Prüfung, zur Sicherung und zur weiteren Verbesserung der psychotherapeutischen Versorgung unter Berücksichtigung der Anforderungen und Rahmenbedingungen des Gesundheitssystems, c) Zuständigkeiten und Kompetenzen der Berufsgruppen im Gesundheitswesen sowie Besonderheiten bei Führungsfunktionen. o Sozialkompetenzen Die Studierenden können souverän mit den Dokumentations-, Evaluations- und Organisationsanforderungen psychotherapeutischer Behandlungen umgehen und dazu Notwendiges ggf. im Behandlungsteam angemessen kommunizieren. o Selbstkompetenzen Die Studierenden werden dazu angeleitet, ihre fachlichen Entscheidungen bewusst zu treffen und im Sinne eines kontinuierlichen Qualitätsmanagements selbst zu reflektieren. Sie werden dazu angeleitet, Verantwortung für Ihr Handeln zu übernehmen.			
Inhalte: Im Seminar geht es darum, Methoden der Dokumentation und Evaluation psychotherapeutischer Behandlungen zu erlernen sowie ihre Organisation. Sie dienen dazu, zu verstehen, wie bedeutsam die kontinuierliche Qualitätssicherung therapeutischen Handelns ist sowie eine verständliche und nachvollziehbare Dokumentation, insbesondere in Behandlungsteams.			
Lernformen: Seminar			
Prüfungsmodalitäten / Voraussetzungen zur Vergabe von Leistungspunkten: Prüfungsleistung: Klausur oder mündliche Prüfung Studienleistung: Referat oder Hausarbeit Anwesenheitspflicht im SE Dokumentation, Evaluierung und Organisation psychotherapeutischer Behandlungen.			
Turnus (Beginn): jährlich Wintersemester			
Modulverantwortliche(r): Beate Muschalla			

Sprache: Deutsch
Medienformen: Powerpoint, Diskussionsrunden, Kleingruppenarbeit
Literatur: ---
Erklärender Kommentar: Diskussionen sind essentieller Bestandteil des Seminars. Dafür ist es notwendig, dass die Studierenden anwesend sind.
Kategorien (Modulgruppen): Anwendungsvertiefungen
Voraussetzungen für dieses Modul:
Studiengänge: Psychologie (BPO 2022) - Schwerpunkt Klinische Psychologie und Psychotherapie (Master),
Kommentar für Zuordnung: ---